

Beschlussvorlage des Kreisausschusses

Projektgenehmigung zum Neubau einer 2-Feld-Sporthalle an der Gesamtschule "Anne Frank-Schule" in Linden
--

Beschluss-Antrag:

Der Kreistag:

- erteilt die Projektgenehmigung zum Bau einer neuen 2-Feld-Sporthalle an der Gesamtschule Linden in funktionaler (schlüsselfertiger) Bauweise und gibt die erforderlichen Mittel in Höhe von 3,7 Mio. € brutto frei.
- bewilligt eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 0,9 Mio. €.

Begründung:

Die Anne-Frank-Schule ist eine kooperative Gesamtschule in Linden mit rund 650 Schülern der Klasse 5-10, die von ca. 60 Lehrkräften unterrichtet werden.

Die bestehende Sporthalle ist auf Grund ihres Alters abgängig und für die weitere Nutzung nicht mehr geeignet.
Daher soll die bestehende Halle abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden.

Die neue 2-Feld-Sporthalle soll dem aktuellen Standard im Schulsport entsprechen. Außerhalb der Schulzeiten soll die Halle auch den ortsansässigen Sportvereinen der Stadt Linden zur Verfügung stehen.
Das Gebäude soll barrierefrei gem. DIN 18040-1 erstellt werden.

Auf Grundlage von Markterkundungen und dem Kostenvergleich ähnlicher Baumaßnahmen im Landkreis Gießen, wurde der finanzielle Aufwand hierfür i. H. v. 2,8 Mio € geschätzt und im Doppelhaushalt 2017/2018 unter der Maßnahme 103 angemeldet und bereitgestellt.

Die Stadt Linden hat sich vertraglich dazu verpflichtet, eine Kostenbeteiligung i. H. v. 25 % der Baukosten an den Landkreis Gießen zu leisten. Bauliche Standards und Ausstattungsmerkmale wurden gemeinsam vereinbart.
Der optionale Einbau einer Tribüne mit einem Kostenvolumen von ca. 478.000 € brutto wird nur realisiert, wenn die Kosten zu 100% von der Stadt Linden getragen werden.

Für den Bau der neuen Sporthalle sind bereits 2,8 Mio. € im Haushalt eingestellt. Die noch fehlenden Mittel i. H. v. 0,9 Mio. € müssen noch über den Haushalt 2019 bereitgestellt werden. Zudem muss der Kreistag eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 0,9 Mio. € zur Auftragsvergabe in 2018 bewilligen.

Nach Erteilung der Projektgenehmigung soll der Bauauftrag umgehend an die Firma Baumgarten GmbH erteilt werden. Die Inbetriebnahme ist für den Herbst 2019 geplant.

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen Kosten i. H. v. ca. 3,7 Mio. €.

Haushaltsmittel in Höhe von 2,8 Mio.€ sind im Teilfinanzhaushalt/Leistung 21.8.01.09 Maßnahme Nr. 103 bereitgestellt.

0,9 Mio. € müssen im Teilfinanzhaushalt/Leistung 21.8.01.09 Maßnahme Nr. 103 im Haushalt 2019 noch bereitgestellt werden.

Es muss zudem eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 0,9 Mio. € zur Auftragsvergabe in 2018 bereitgestellt werden. Die Deckung erfolgt über die nicht benötigten Verpflichtungsermächtigungen bei dem Produkt/Leistung 23.1.01.01 Maßnahme 104.

Die Kostenbeteiligung der Stadt Linden beträgt 25 % der Kosten i. H. v. ca. 925.000 €.

Folgekosten:

Sonstiges/Bemerkungen:

Mitzeichnung:

Ingo Jung
Fachdienst Bauen

Bayram Temiz
Sachbearbeiter

Mario Rohrmus
Fachbereichsleiter 4

Dr. Christiane Schmahl
Dezernentin

Zustimmungsvermerk/Sichtvermerk:

Beschluss des _____

vom:

**Die Vorlage wird – mit Zusatzbeschluss -
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt**

Zur Beglaubigung